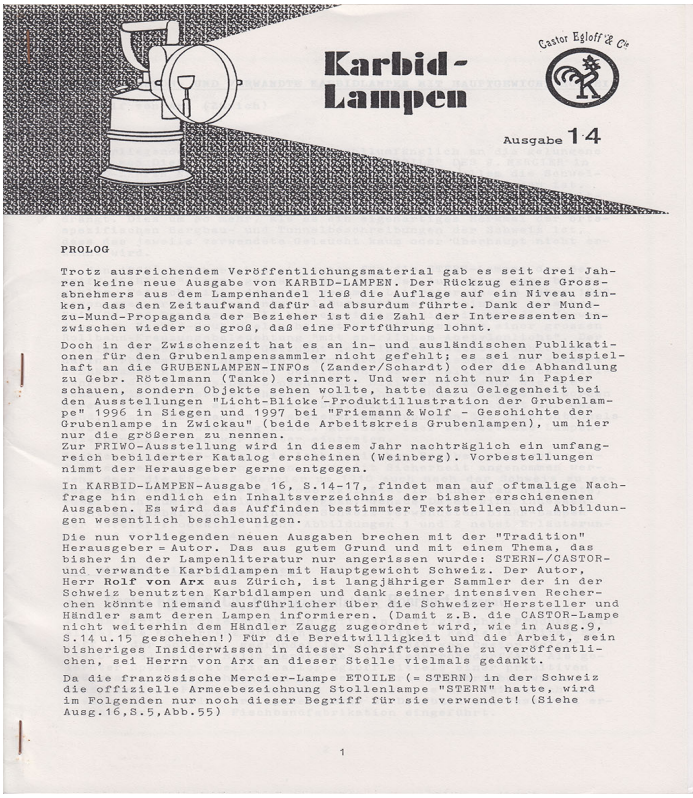
Buch Titel:	Karbid Lampen - Ausgabe 14
BuchID:	94
Autor:	Dieter Stoffels
ISBN-10(13):	keine
Verlag:	Selbstverlag Stoffels
Edition:	1-te
Number of pages:	17
Sprache:	German
Literatur Preis:	24 €

Bewertung:

Buch Cover:



Karbid-Lampen

Castor Egloff & Co

Ausgabe 14

PROLOG

Trotz ausreichendem Veröffentlichungsmaterial gab es seit drei Jahren keine neue Ausgabe von KARBID-LAMPEN. Der Rückzug eines Grossabnehmers aus dem Lampenhandel ließ die Auflage auf ein Niveau sinken, das den Zeitaufwand dafür ad absurdum führte. Dank der Mund-zu-Mund-Propaganda der Bezieher ist die Zahl der Interessenten inzwischen wieder so groß, daß eine Fortführung lohnt.

Doch in der Zwischenzeit hat es an in- und ausländischen Publikationen für den Grubenlampensammler nicht gefehlt; es sei nur beispielhaft an die GRUBENLAMPEN-INFOs (Zander/Schardt) oder die Abhandlung zu Gebr. Rötelmann (Tanke) erinnert. Und wer nicht nur in Papier schauen, sondern Objekte sehen wollte, hatte dazu Gelegenheit bei den Ausstellungen "Licht-Blicke -Produktillustration der Grubenlampe" 1996 in Siegen und 1997 bei "Friemann & Wolf - Geschichte der Grubenlampe in Zwickau" (beide Arbeitskreis Grubenlampen), um hier nur die größeren zu nennen.
Zur FRIWO-Ausstellung wird in diesem Jahr nachträglich ein umfangreich bebilderter Katalog erscheinen (Weinberg). Vorbestellungen nimmt der Herausgeber gerne entgegen.

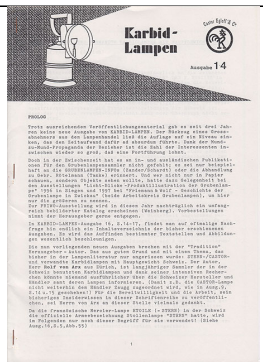
In KARBID-LAMPEN-Ausgabe 16, S.14-17, findet man auf oftmalige Nachfrage hin endlich ein Inhaltsverzeichnis der bisher erschienenen Ausgaben. Es wird das Auffinden bestimmter Textstellen und Abbildungen wesentlich beschleunigen.

Die nun vorliegenden neuen Ausgaben brechen mit der "Tradition" Herausgeber = Autor. Das aus gutem Grund und mit einem Thema, das bisher in der Lampenliteratur nur angerissen wurde: STERN-/CASTOR- und verwandte Karbidlampen mit Hauptgewicht Schweiz. Der Autor, Herr **Rolf von Arx** aus Zürich, ist langjähriger Sammler der in der Schweiz benutzten Karbidlampen und dank seiner intensiven Recherchen könnte niemand ausführlicher über die Schweizer Hersteller und Händler samt deren Lampen informieren. (Damit z.B. die CASTOR-Lampe nicht weiterhin dem Händler Zaugg zugeordnet wird, wie in Ausg.9, S.14 u.15 geschehen!) Für die Bereitwilligkeit und die Arbeit, sein bisheriges Insiderwissen in dieser Schriftenreihe zu veröffentlichen, sei Herrn von Arx an dieser Stelle vielmals gedankt.

Da die französische Mercier-Lampe ETOILE (= STERN) in der Schweiz die offizielle Armeebezeichnung Stollenlampe "STERN" hatte, wird im Folgenden nur noch dieser Begriff für sie verwendet! (Siehe Ausg.16,S.5,Abb.55)

1

Beschreibung:



Karbid-
Lampen

Ausgabe 14

PROLOG

Trotz unreichenden Veröffentlichungsmaterial gab es seit drei Jahren keine neue Ausgabe von KARBID-LAMPEN. Der Rückzug eines Grossabonnenten aus dem Leserkreis hat die Auflage auf ein Niveau sinken, das den Zeitaufwand dafür ad absurdum führt. Dank der Mundpropaganda hat sich die Auflage wieder erhöht, so dass die verwaisten Interessenten inzwischen wieder so groß, daß eine Fortführung lohnt.

Doch in der Zeitschrift hat es an lt- und zielbindenden Publikationen für den Grubenlampensammler nicht gefehlt; es sei nur beispielhaft an die BUDDELLAMPEN-INFOs (Zander/Schwartz) oder die Abhandlung von Dr. Ing. Hans Ziegler über die Grubenlampen von Ernst Wolf erinnert. Ansonsten, sondern Objekte ehren wollte, hatte das Redigendbuch bei den Ausstellungen "Licht-Blicke -Produktillustration der Grubenlampen" (Bochum 1984) und "Grubenlampen - Grubenlampen - Grubenlampen in Zeitzeugnissen" (Neide Arbeitsbereich Bredenlampen), um hier nur die größeren zu nennen.
Zur PETAR-Ausstellung wird in diesem Jahr nachträglich ein anfangs nicht realisierter Katalog erscheinen (Heisberg). Vorausstellungen hierzu sind bereits erschienen.

In KARBID-LAMPEN-Ausgabe 16, S.16-17, findet man auf offenbarer Rätselfrage bin endlich ein Inhaltsverzeichnis der bisher erschienenen Ausgaben. Es wird den Auffinden bestimmter Textstellen und Abbildungen erheblich beschleunigen.

Die Ausgaben 1 und 2 der Ausgaben kreisen mit der "Tradition" Bergmann-Bauer. Das nun guter Grund und mit einer These, das bisher in der Lampenliteratur nur angerissen wurde: ETZEL-/CASTOR- und verwandte Karbidlampen mit Hauptgereich Schweiz. Der Autor **Ralf van Ark** aus Zürich, ist langjähriger Sammler der Lampen und Mitarbeiter der Zeitschrift "Lampen". Er hat sich bei seiner Arbeit umfassend auseinandergesetzt über die Schweizer Kerzenleuchter und Händler sagt deren Lampen informieren. (Inalt s.B. die CASTOR-Lampe Ausgabe 1 Abb.1 und Ausgabe 2 Abb.2 und 3 und Ausgabe 2 Abb.1 und 2.14.a.9) gesehen?! Für die Bereitwilligkeit und die Arbeit, ein bisherigen Sachbereichen in dieser Reihe/Serie zu veröffentlichen, sei Herrn van Ark an dieser Stelle vielmals gedankt.

Da die Gesellschaft Bergler-Lampe ETZELIE (= ETZEN) in der Schweiz ihre Lampen nicht mehr produziert, wird der Begriff "Karbid-Lampe" im Folgenden nur noch dieser Begriff für sie verwendet! (Siehe Ausg.16,S.5,Abb.95)

Karbid Lampen - Ausgabe 14

Book owner: administrator